

zu den 3 Weltkugeln“, S. 27 u. 49. Dagegen wird in der *maurerisch-theosoph. Enthüllung der 4 Grade und ihrer Mysterien*, welche der Fortsetzung der vorigen: „Der vierte Grad der Freimaurerei“, u. s. w., angehängt ist, S. 86 versichert:

„Die Schürze hat den tiefsten Sinn; denn der letzte Fall des Menschen und das Offenbarwerden der Schaam war Eins; und eben Dieses machte den Menschen des paradiesischen Lebens verlustig und aus dem Bilde Gottes zum Bilde des Thieres. Die weiße Schürze ist also züchtige Reinigkeit im Fleische, oder die Beschneidung um des Himmelreichs willen; das Grab des bösen Verlangens nach Fleisch und endlich das Bild davon, daß das Centrum der Finsterniß in's Licht verschlungen ist.“]

SCHUFF; s. AACHEN.

SCHUH (DER NIEDERTRETENE). Der zum Lehrling Aufzunehmende muß das Fersenleder am linken Schuh niedertreten, oder einen Pantoffel anziehen, als allegorische Anspielung auf den alten und noch im Orient bestehenden Gebrauch, heilige Orte unbeschuhet zu betreten. [S. oben den Schluß des Artikels: KNEIE, und im Art.: MEISTER, S. 407, Fr. 7, nebst der Note!]

Die im vorletzten Art.: SCHÜRZE, angeführte „theosoph. Enthüllung“ besagt S. 75 f. Nachstehendes. —

„Das Niedertreten des Schuhs und das Entblößen des Knies soll anzeigen, daß der Candidat sich alles zeitherigen finstern Wandels freiwillig begeben wolle; („Ruth“ IV, 7 f.) und wegen des verehrungswürdigen Ortes, wohin er geführt werden soll; (2. „Mos.“ III, 5, und „Apostelgesch.“ VII, 33;) denn, eigentlich sollte der Candidat barfuß erscheinen, weil der Altar die Stätte vorstellt, wo Gottes Heiligkeit wohnt, welche zu betreten in aller Reinigkeit geschehen muß, wo alles Thierische (als: Strümpfe und Schuhe,) abgelegt werden sollte.“]

SCHULZE (— —) war Einer der unbekanntern Obern des clericalischen Systems unter dem Ordensnamen: *Sergius a Luna*.

SCHURZ; s. SCHÜRZE.

SCHUWALOF (GRAF VON); s. STROGANOF.

SCHWARTZ (JOH. FRIEDRICH), Geh. Cämmerier des Herzogs *Ferdinand v. Braunschweig* und k. dänischer Staatsrath, war Mitglied der höhern Grade von der stricten Observanz unter dem Ordensnamen: *Eques ab urna*.

SCHWARZBURG-RUDOLSTADT (LUDW. FRIEDRICH REGIER. FÜRST VON), geb. am 10. Aug. 1767, gest. 1807, war thätiges Mitglied und Beschützer der Loge: *Günther zum stehenden Löwen*.

SCHWARZEN BRÜDER (DIE), (auch *der schwarze* oder *Harmonie-Orden*;) war